

### Herzlichen Dank!

Wir danken allen Beobachterinnen und Beobachtern für die wertvollen Meldungen! Sollten Sie Ihre Daten im vorliegenden Rundbrief nicht oder nur teilweise berücksichtigt finden, bitten wir um Verständnis. Alle Beobachtungen werden archiviert und stehen für spätere Auswertungen zur Verfügung. Wir danken der Schweizerischen Vogelwarte Sempach für den Datenexport aus [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) (Bernard Volet), BirdLife Österreich für jenen aus [www.ornitho.at](http://www.ornitho.at) (Norbert Teufelbauer) sowie dem Dachverband Deutscher Avifaunisten (DDA) für die Bereitstellung der Daten aus [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de) und von MiniAvi (Georg Heine) ganz herzlich. Harald Jacoby sind wir für die Zusammenstellung der Daten für die Rundbrief-Auswertungen sowie den Fotografen und Fotografen für ihre Aufnahmen dankbar.

### Nächster Rundbrief-Termin: 15.06.17

Der nächste Rundbrief enthält den Bericht über das Frühjahr 2017. Bitte melden Sie Beobachtungen aus dem Bodenseegebiet bis 15.06.17 auf einer der folgenden Plattformen:

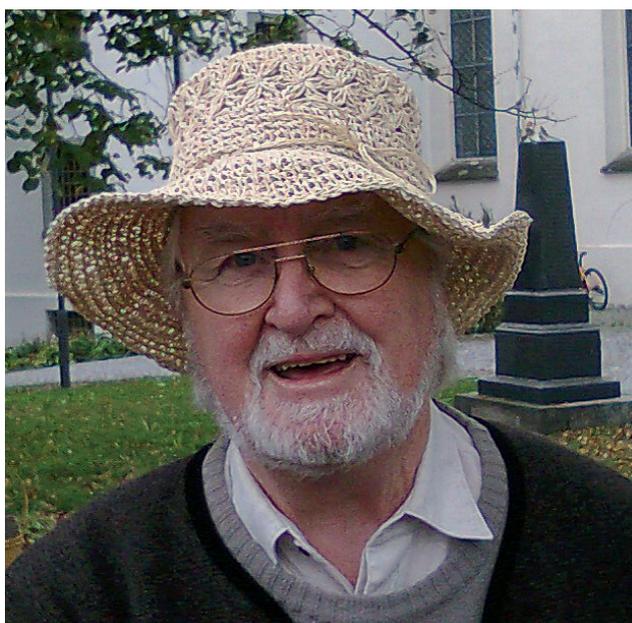
[www.ornitho.at](http://www.ornitho.at), [www.ornitho.ch](http://www.ornitho.ch) oder [www.ornitho.de](http://www.ornitho.de)

Geben Sie Ihre Daten bitte nicht mehrfach in diesen Meldeplattformen ein, damit sie nicht aufwändig aus der Gesamtdatei herausgefiltert werden müssen! Bitte beachten Sie auch, dass in den Rundbriefen nur Meldungen berücksichtigt werden können, die über die genannten online-Plattformen übermittelt werden.

Meldungen als MiniAvi-Datei senden Sie bitte bis 15.06.17 an: [info@bodensee-ornis.de](mailto:info@bodensee-ornis.de).

### Rolf Schlenker zum 80. Geburtstag

Am 18. April 2017 hat Rolf Schlenker seinen 80. Geburtstag gefeiert. Dafür ist er mit seiner Frau Rosemarie in den Süden geflogen, um möglichem Trubel zu entgehen. Zurück kam er mit der Aussage: „Ich habe 27 Arten gesehen und das Essen war hervorragend!“ Für den Ornithologen und Geniesser Rolf



Schlenker ist das ein kennzeichnender Satz. Wie so oft wusste er ausserdem noch einige Anekdoten aus diesem Urlaub zu erzählen, so wie er immer wieder unterhaltsame Geschichten aus dem Alltag der Vogelwarte und der ornithologischen Szene zu berichten weiss. Rolf Schlenker wurde vor fast 50 Jahren der Ansprechpartner in der Vogelwarte Radolfzell für die Beringer und Beobachter, steht mit etlichen von ihnen bis heute in Kontakt und erinnert sich vermutlich noch an jeden einzelnen. Dieser Wissensschatz ist natürlich Quelle von vielen Geschichten, in denen immer sein Humor und seine positive Art durchscheinen. Auch seine kreativen Lösungen in vielen Lebenslagen beeindruckten uns regelmässig aufs Neue. Seine grosse Liebe gilt auch heute immer noch den Büchern, aber selbst wenn er mit der Bahn in Bücherdingen unterwegs ist, weiss er doch jedes Mal von bemerkenswerten Vogelbeobachtungen zu berichten. Mit dem Kürzel RS ist Rolf Schlenker für die Bodenseeornithologen seit langem eine feste Grösse und die OAB wünscht ihm auch weiterhin viel Freude und Gesundheit, seinen Leidenschaften nachzugehen.

*Gernot Segelbacher*